

Sparkassenpokalschießen

SV Freischütz nicht zu (s)toppen - Sparkassenpokal zum 15. Mal an den Rekordmeister

Offenbach – Das 41. Schießen um den von der Sparkasse Offenbach gestifteten Sparkassenpokal der Schützenvereinigung 1914 e.V. gewinnt der SV Freischütz. Damit konnten sich dieser nach 2006 und 2007 das dritte Mal in Folge und zum insgesamt 15. Mal durchsetzen. Zweiter wird der SV Diana Tempelsee gefolgt von der Mannschaft des SV Wildschütz. Ulrich Jocksch und Michael Heger sind die einzigen Schützen, die an diesem Tage die Bestleistung von 120 Ringen erzielen.

Insgesamt 17 von 26 gemeldeten Mannschaften qualifizierten sich im Vorfeld für das eigentliche Schießen. Darunter sind dreizehn A-Klasse und vier B-Klasse Mannschaften. Am Sparkassenpokal können mehrere Mannschaften eines Vereins teilnehmen, wenn diese die Hürde der Qualifikation überstehen. Eine Mannschaft besteht aus drei Schützen, die innerhalb der vorgegeben Zeit von 45min Ihre Schussfolgen abgeben müssen. Sparkassenpokalsieger ist diejenige Mannschaft, die während des Wettkampfs das höchste Ringergebnis erzielt. Die Mannschaft, die in ihrer Klasse das höchste Ergebnis erzielt ist Klassensieger.

Bereits in der ersten Gruppe konnte mit Horst Graf (119 Ringe), Bernd Heine (118 Ringe) und Elena Blank (117) der SV Diana Tempelsee mit 354 von 360 Ringen eine erste Bestmarke setzen. Zunächst folgen der BSV Hubertus mit 350 Ringen und der SV Gut Ziel Mühlheim mit 343 Ringen. Im zweiten Durchgang gelingt dem SV Wildschütz mit 351 Ringen die bis dahin zweithöchste Ringzahl. Ulrich Jocksch mit 120 Ringen, Hanns Höreth 116 Ringe und Thomas Däfner 115 Ringe können damit am Ende den Dritten Platz erlangen. Erst im letzten Durchgang gelingt Michael Heger (120 Ringe), Franz Kessler (118 Ringe) und Karl-Heinz Helbing (117 Ringe) insgesamt 355 Ringe. Die SG Adler Heusenstamm und der PSV Panther bleiben mit jeweils 350 Ringen knapp unter den bisherigen drei Bestleistungen. Damit sichert sich der SV Freisschütz neben dem Sparkassenpokal 2008 auch die A-Klassenwertung. In der B-Klasse gewinnt die SV Diana Tempelsee, die mit der IG SG 1929/SV Edelweiß und der IG SpS 03/SV Klosterjäger (jeweils 346 Ringe) an diesem Tag keine Konkurrenz hatte. Zum Abschluss überreicht Direktor Volker Eckrich von der Sparkasse Offenbach den glücklichen Siegern die Preise.